

Mitteilung	4630/2016	Fachbereich 2 Herr Seiler
Ergebnisse der Organisationsanalyse des Jugendamtes durch die Firma GEBIT Münster GmbH & Co. KG		
Folgenden Gremien zur Kenntnis: Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat		

Information:

Nachdem der Stadtrat in der Sitzung im Dezember 2015 Mittel zur Durchführung einer Organisationsanalyse des Jugendamtes freigegeben hatte, wurde die Firma GEBIT aus Münster mit der Durchführung beauftragt.

Die Organisationsanalyse fand im Zeitraum März bis September 2016 in Form von Interviews, Kontrolle der vorhandenen Checklisten, Workshops Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) sowie Fach- und Finanzcontrolling etc. statt. Die einzelnen Schritte wurden in mehreren Terminen durch eine Projektsteuerungsgruppe -bestehend aus der Geschäftsbereichsleitung, Personalrat, Fachbereich 1 und den Führungskräften des Jugendamtes- begleitet und aufgearbeitet.

Die Ergebnisse der Analyse hat Herr Münzner von der Fa. GEBIT am 22.09.2016 der Verwaltungsleitung, den Mitarbeitern des Jugendamtes und der Projektsteuerungsgruppe sowie am 10.11.2016 dem Jugendhilfeausschuss, zu dem auch alle Ratsmitglieder eingeladen waren, vorgestellt.

Zwischenzeitlich liegt der Ergebnisbericht, der die Erkenntnisse noch einmal detaillierter ausführt und Umsetzungsempfehlungen gibt, vor.

Der Ergebnisbericht gliedert sich in mehrere Teilbereiche:

1. Der Prozess
2. Zentrale Ergebnisse des Projektes
3. Umsetzungsempfehlung
4. Anhang

Ergebnisse sind unter anderem das Fehlen einer systematischen Jugendhilfeplanung (in Teilen wird diese durchgeführt aber nicht zusammengefasst und ausgewertet) sowie eines umfassenden Fach- und Finanzcontrollings. Darüber hinaus wird auch festgestellt, dass für das Jugendamt Leitlinien, die auch von den städtischen Gremien verabschiedet sind, fehlen.

Daraus resultierend ergeben sich Umsetzungsempfehlungen, die die Fa. GEBIT folgendermaßen aufgliedert:

- a. Personelle Veränderungen
- b. Einführung einer Jugendhilfeplanung sowie eines Fach- und Finanzcontrollings
- c. Entwicklung eines übergreifenden Konzeptes für den Bereich Jugendarbeit
- d. Anpassung Fachsoftware
- e. Qualifizierung der Fachkräfte

Die Empfehlungen

- Weiterführung des Modells Bereichsleitung mit Freistellung von 2 x 0,5 Stellen und damit einhergehend unbefristete Weiterbeschäftigung einer Mitarbeiterin im ASD mit 0,5 Stellenanteil S14 (Stellenplan lfd. Nr. 176),
- Einführung einer 1,0 Planstelle (A 10) für Jugendhilfeplanung sowie Fach- und Finanzcontrolling (Stellenplan lfd. Nr. 183) sowie die
- Einführung einer Fachsoftware (PROSOZ) im ASD (15.422, Teilhaushalt 7, Haushaltsstelle 1111803.01120000) inklusive Schulung der Mitarbeiter (10.568 €, Teilhaushalt 7, Haushaltsstelle 1111803.56120000) sind mit den entsprechenden Kosten im Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2017 enthalten.

Anlage:

Ergebnisbericht zur Organisationsanalyse und –optimierung des Jugendamtes der Stadt Mayen der Firma GEBIT Münster GmbH & Co. KG **(nur zur internen Verwendung, da einerseits aufgrund der Größe des Jugendamtes Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind und andererseits die Anlagen zum Ergebnisbericht nicht ohne vorherige Zustimmung der Firma GEBIT Münster veröffentlicht oder an externe Dritte (Kooperationspartner etc.) weitergegeben werden dürfen.)**